



PROTOKOLL VOM 18. DEZEMBER 2017 – ÖFFENTLICHE VERSION –

Erstellt am 14. Januar 2018 von Marian Schwabe.

Sitzungsleitung: Matthias Lüth
Benjamin Endtmann (einzelne TOPs)

Protokoll: Marian Schwabe
Virginia Sengewald
Benjamin Endtmann

Raum: SCH B 037

Sitzungsbeginn: 18:36 Uhr

Sitzungsende: 00:48 Uhr



ANWESENHEITSLISTE (ALTER FSR)

Gewählte Mitglieder:

- Alina Meyer
- Hendrik Nebel
- Julius Hoffmann
- Malte Lohs (ab etwa 18:50 Uhr)
- Marian Schwabe
- Max Haselbach
- Nils Taeger
- Remus Migura
- Stefan Nietert
- Virginia Sengewald

Unentschuldigt fehlen:

- Alexander Wigand
- Denis Godoun
- Judith Schulze
- Martin Heringlehner
- Max Sprößig

Ruhende Mandate:

- Judith Schulze



ANWESENHEITSLISTE (NEUER FSR)

Gewählte Mitglieder:

- Anni Margarita Dawidjan
- Anselm Naake
- Christian Heinz-Hermann Fengler
- Christian Sammler
- Hendrik Nebel
- Jessica Köhler
- Julius Hoffmann
- Melanie Riedel
- Melanie Schmid
- Remus Migura
- Sebastian Kies
- Virginia Sengewald

Gäste:

- Marvin Krüger

Freie Mitglieder:

- Alexey Bezugly
- Alina Meyer
- Anja Frank
- Annika Führer
- Benjamin Endtmann
- Janina Meyer
- Juliane Hirsch
- Laura Furch
- Malte-Clemens Lohs
- Marian Schwabe
- Max Haselbach
- Matthias Lüth
- Nils Taeger
- Stefan Nietert



TAGESORDNUNG

	Seite
1 Begrüßung und Formalia	5
2 Berichte aus Gremien und Arbeitsgruppen	5
2.1 Bericht v. Virginia mit Prof. Lasch	5
3 Konstituierung des neuen FSRs	6
3.1 Akklamation von Sitzungsvorstand & Zählkommission	6
3.2 Formale Konstituierung	6
3.3 Freie Mitglieder	7
3.4 Fachschaftsordnung, Finanzordnung und Sitzungsknigge	9
3.5 GF Öffentliches	10
3.6 Stellvertretende Geschäftsführer Öffentliches	10
3.7 Mitglieder GB Öffentliches	11
3.8 GF Bildung	13
3.9 Stellvertretende Geschäftsführer Bildung	13
3.10 Mitglieder GB Bildung	14
3.11 GF Finanzen	16
3.12 Stellvertretende:r Geschäftsführer:in Finanzen	17
3.13 Verfügungsberechtigte des FSR	17
3.14 StuRa (3 Plätze)	19
3.15 Konstruktive Neubesetzung StuGaKo Diplom Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen & Wirtschaftspädagogik (BA/MA)	20
3.16 Studienkommissionen (35 Plätze)	23
3.17 Prüfungsausschüsse	28
3.18 BuFaK-Delegation (min. 3 Plätze)	33
3.19 Pool des Sitzungsvorstands	35
3.20 FSR-Manager	38
3.21 Bücherbörse	38
3.22 Büro-Admin	39
3.23 Umweltbeauftragter/Nachhaltigkeitsbeauftragter	39
3.24 PC-/Webadmin	40
3.25 Vernetzungsbeauftragter	40
3.26 Datenschutzbeauftragter	41
3.27 TF Klausurendepot	41
3.28 Taskforce Preis für Exzellenz in der Lehre (PEL)	42
3.29 Taskforce ESE	42
3.30 Taskforce Sponsoring	44
3.31 Taskforce FSR lädt ein	44
3.32 Taskforce Personal	45
3.33 Taskforce Party	46
3.34 Vertreter für das Liegenschaftsamt	47
3.35 Nutzer des Fachschaftenverteilers	48
3.36 Sonstiges: Anfertigung der Formulare für den StuRa	48



1 BEGRÜSSUNG UND FORMALIA

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

- Es sind 8 von 14 FSR-Mitgliedern (alter FSR) anwesend. Der FSR ist damit beschlussfähig.
- 5
- Die Mitgliedschaft von Judith Schulze ruht.

2 BERICHTE AUS GREMIEN UND ARBEITSGRUPPEN

2.1 BERICHT V. VIRGINIA MIT PROF. LASCH

Es ging um verschiedene Themen der Wirtschaftsingenieure.

- Im Grundstudium gibt es Probleme mit der Technischen Vertiefung.
- 10
- Im Hauptstudium existieren diverse Wahlpflichtmodule, in denen die nativen Hörer der Fakultät Maschinenwesen zwei oder gar noch mehr Leistungspunkte als die Wirtschaftsingenieure erhalten, gleichwohl ihnen die Einarbeitung in die Themen einfacher fällt, da es bereits in deren Einführungsveranstaltungen aufgegriffen wurde. Wings müssen sich hingegen häufig noch in die Themen und/oder genutzten Programme einarbeiten, da hier
- 15
- im Grundstudium noch keine genügende Einführung angeboten wurde.
→ Auftrag an den FSR: bitte eine Liste erstellen, bei welchen Fächern dies konkret zutrifft; Deadline ist der 12.1.2018.
- Probleme mit Abschlussarbeiten bei Wings

3 KONSTITUIERUNG DES NEUEN FSRS

3.1 AKKLAMATION VON SITZUNGSVORSTAND & ZÄHLKOMMISSION

Für die Konstituierung des FSR werden folgende Personen per Akklamation bestimmt.

Kandidaturen:

- 5
- **Sitzungsleitung:** Matthias Lüth (Benjamin Endtmann)
 - **Protokollführung:** Marian Schwabe, Virginia Sengewald, Benjamin Endtmann
 - **Zählkommission:** Alina Meyer, Anja Frank, Annika Führer

Ergebnis: ohne Gegenrede **angenommen**

3.2 FORMALE KONSTITUIERUNG

10 Die alten Mitglieder des Fachschaftsrats übergeben die Geschäfte des FSR an die neuen gewählten Mitglieder:

- Virginia Sengewald
- Julius Hoffmann
- Hendrik Nebel
- Remus Migura

15

- Melanie Riedel
- Sebastian Kies
- Anselm Naake
- Jessica Köhler
- Anni Margarita Dawidjan

20

- Christian Sammler
- Melanie Schmid
- Christian Heinz-Hermann Fengler

Die neue Mitgliedergröße des FSR ist somit 12, daraus ergeben sich folgende Mehrheiten:

- 25
- Mehrheit der Mitglieder: 7
 - $\frac{2}{3}$ -Mehrheit der Mitglieder: 8



Formal wird die Beschlussfähigkeit erneut geprüft und mit 12 anwesenden FSRLern festgestellt. Damit ist der FSR vollständig zur Sitzung anwesend.

3.3 FREIE MITGLIEDER

5 Folgende Personen werden als freie Mitglieder nach § 7 Absatz 5 in den FSR per Beschluss aufgenommen.

Kandidaturen:

- Matthias Lüth

Hey Leute,

10 auch in diesem Jahr möchte ich den FSR wieder als freies Mitglied unterstützen. Dies betrifft insbesondere die Unterstützung des Bereichs Bildung, die Berichterstattung aus verschiedenen Gremien sowie die Unterstützung von Veranstaltungen des FSRs. An Sitzungen des FSRs werde ich nach Bedarf und meinen zeitlichen Möglichkeiten teilnehmen.

Für Rückfragen stehe ich auf der Sitzung zur Verfügung.

- 15 • Anja Frank

Auch ich möchte weiterhin als freies Mitglied dabei sein.

- Martin Heringlehner

Auch wenn ich im Auslandssemester bin, möchte ich dem FSR weiterhin treu bleiben und bei Website und Facebook nach meinen begrenzten Möglichkeiten unterstützen.

- 20 • Stefan Nietert

Trotz Auslandssemester möchte ich gerne weiterhin freies Mitglied des FSR sein.

- Janina Meyer

25 Da ich nun mit Virginia, Matthias und Ben zu den ältesten/längsten Mitgliedern im FSR gehöre, würde ich gerne weiterhin als freies Mitglied im FSR tätig sein und meine Erfahrungen mit euch teilen. Ab dem nächsten Semester habe ich während der Sitzungszeit auch keine Vorlesung mehr und werde häufiger in den Sitzungen vorbeischaun.

- Marian Schwabe

30 Ich möchte den FSR WiWi gern durch meine rund 3-jährige FSR-Erfahrung weiterhin unterstützen – sei es bei Veranstaltungen oder bei den Sprechstunden sowie allgemein im Büro und auf den Sitzungen.

Für Fragen stehe ich im Vorfeld per Mail sowie auf der konstituierenden Sitzung zur Verfügung.

- Juliane Hirsch
Da ich nicht mehr dazu gekommen bin mich zur Wahl aufstellen zu lassen, möchte ich den FSR gerne weiterhin als freies Mitglied unterstützen.
- Alexey Bezugly
- 5 • Paul Reiter
Hiermit stelle ich einen Antrag auf freie Mitgliedschaft. Ich war immer im FSR und möchte dem FSR auch weiter mit Rat und Tat zur Seite stehen.
- Malte-Clemens Lohs
10 Ich würde den FSR WiWi gern als freies Mitglied bei verschiedenen Veranstaltung unterstützen. Dabei liegt mein Fokus vor allem darauf, mich bei der TF Party verstärkt einzubringen.
- Toni Wittiber
15 Ich würde den FSR WiWi gern weiterhin als freies Mitglied unterstützen. Dabei liegt mein Fokus primär darauf, die TF Party weiterzuführen und mein Wissen und die Erfahrung an neue Interessierte weiterzugeben.
- Verena Jautelat
Weiterhin würde ich mich freuen, wenn ich wie im letzten Jahr auch, euch als freies Mitglied unterstützen darf.
- Alina Meyer
- 20 • Annika Führer
Ich möchte gerne den FSR in dieser Legislatur als freies Mitglied unterstützen.
- Laura Furch
- Denis Godoun
25 Leider kann ich aus zeitlichen Gründen nicht jeden Montag in der Sitzung anwesend sein, weshalb ich mich auch nicht zur Wahl aufgestellt habe, dennoch möchte ich den FSR auch gerne weiterhin als freies Mitglied unterstützen. Während der letzten Legislatur habe ich viel Neues gelernt und würde mich gerne weiter mit FSR verbinden.
Auch heute bitte ich mich für meine Abwesenheit zu entschuldigen.
- Max Haselbach
- 30 • Nils Taeger
- Benjamin Endtmann



Diskussion/Nachfragen:

Es wird der Vorschlag unterbreitet, über Verena einzeln abzustimmen, da sie in der Bewerbung für den Prüfungsausschuss geschrieben hat, nichts mit dem FSR zu tun zu haben. Dies ist widersprüchlich dazu, dass sie freies Mitglied sein möchte. Außerdem wird bemängelt, dass die Kommunikation mit dem FSR in der letzten Legislatur eher negativ ausfiel. So wurde der FSR von Verena auch nie darüber informiert, wann bzw. dass die Bücherbörse abgegeben wurde.

Des Weiteren wird der Vorschlag unterbreitet, über Denis getrennt abzustimmen, da er in der letzten Legislatur relativ selten anwesend war und nicht gesehen wurde, dass er viel oder häufig bei FSR-Veranstaltungen geholfen hätte. Daraufhin wird eingewendet, dass er persönlich mit FSR-Mitgliedern Rücksprache gehalten hatte und im Fall der Fälle schon Verantwortung übernommen hat. Außerdem möchte er vor allem in der TF Party dabei sein.

Diese Vorschläge werden ohne Gegenrede angenommen und es wird zur Abstimmung übergegangen.

15 Abstimmung über die gesamte Liste, bis auf Denis und Verena.
ohne Gegenrede **angenommen**.

Abstimmung über die Aufnahme von Verena.

Gegenrede von Virginia: aufgrund der vorher genannten Gründe.

→ Ohne Fürstimme **abgelehnt**.

20 Abstimmung über die Aufnahme von Denis.

Gegenrede von Marian: Formal.

→ Mit 7/0/5 **angenommen**.

Ergebnis: Alexey Bezugly, Alina Meyer, Anja Frank, Annika Führer, Benjamin Endtmann, Denis Godoun, Janina Meyer, Juliane Hirsch, Laura Furch, Malte-Clemens Lohs, Marian Schwabe, Martin Heringlehner, Max Haselbach, Matthias Lüth, Nils Taefer, Paul Reiter, Stefan Nietert und Toni Wittiber wurden als freie Mitglieder des FSR WiWi **beschlossen**. Die Kandidatur von Verena Jautelat wurde zurückgewiesen.

3.4 FACHSCHAFTSORDNUNG, FINANZORDNUNG UND SITZUNGSKNIGGE

Alle freien und gewählten Mitglieder werden ausdrücklich auf

- 25
- Fachschafts-, Finanzordnung und
 - Sitzungsknigge

hingewiesen.

Außerdem gibt es vom StuRa den G.U.I.D.E. Von letzterem liegen im Büro noch Exemplare aus, in die sich insbesondere die neuen FSRler einarbeiten sollten. Die Broschüren können auch gern mit nach Hause genommen werden.

30



3.5 GF ÖFFENTLICHES

Max H. stellt den Posten vor.

Aktuell gibt es noch keine Bewerbungen für den Posten.

Kandidaturen:

- 5
- Hendrik (wurde nominiert, aber lehnt die Nominierung ab)
 - Jessica Köhler (wurde nominiert)
Motivationstext: s. unten bei Kandidaturen Stellv. GF Öffentliches
 - Juliane Hirsch (wurde nominiert, lehnt aber ab, da sie noch recht neu im FSR ist)
 - Remus Migura (wurde nominiert, lehnt aber ab)
- 10
- Sebastian Kies (wurde nominiert, lehnt ebenfalls ab)

Diskussion/Nachfragen:

Keine Nachfragen an Jessica.

1. Wahlgang:

Jessica **11x Ja** 0x Nein 0 Enth. (bei 12 abgegebenen Stimmen) → **gewählt**

1 ungültige Stimme

Ergebnis: Jessica Köhler wurde als neue Geschäftsführerin für Öffentlichkeitsarbeit gewählt und hat die Wahl angenommen.

3.6 STELLVERTRETENDE GESCHÄFTSFÜHRER ÖFFENTLICHES

Der FSR beschließt X (min. 2) Stellvertreter für den Geschäftsführer Öffentliches.

15 Kandidaturen:

- Juliane Hirsch

Zu mir: Ich studiere WIng im 3. Semester, und bin seit einigen Wochen freies Mitglied im FSR.

20 Da mir in manchen Sitzungen und auch im Studium einige Unstimmigkeiten im Bereich Öffentliches aufgefallen sind, möchte ich gerne meine noch frische Motivation einbringen um mitzuhelfen dies zu ändern.

- Christian Sammler



Ich möchte mich beim FSR für den Fachbereich öffentliches bewerben.

Weil ich ein sehr offener, kommunikativer und engagierter Mensch bin. Außerdem hat mir die Einführungswoche sehr gefallen und würde gerne daran mitwirken den nächsten erstis auch einen guten Einstand zu ermöglichen.

- 5 • Jessica Köhler (zieht ihr Kandidatur zurück, da sie schon zur Geschäftsführerin gewählt wurde)

10 Ich kandidiere als Stellvertreter im Bereich Öffentliches, da ich mich für Öffentlichkeitsarbeit allgemein (Website, Social Media etc.) sehr interessiere und dem FSR nach außen hin gut präsentieren möchte. Ich selbst studiere WING im 1.Semester und bin damit noch recht neu an der Uni, möchte aber trotzdem meine Motivation und Erfahrung aus anderen Bereichen in den GB Ö einbringen.

- Remus Migura

15 Ich möchte mich auch im nächsten Jahr als Stellv im Bereich Öffentliches einbringen. Auf Grund von diversen Learnings im letzten Jahr glaube ich, dass wir einen fähigen und effizienten Bereich Ö auf die Beine gestellt bekommen.

- Sebastian Kies (wurde nomiert, aber lehnt ab)

Diskussion/Nachfragen:

Es wird vom alten GF vorgeschlagen, bei drei Stellvertretern zu bleiben. Die aktuelle GF übernimmt dies und es gibt keine Gegenrede, drei Vertreter zu wählen.

20 Abstimmung:

Die Liste wird ohne Gegenrede bestätigt.

Ergebnis: Christian Sammler, Juliane Hirsch und Remus Migura wurden als stellvertretende Geschäftsführer für Öffentlichkeitsarbeit beschlossen.

3.7 MITGLIEDER GB ÖFFENTLICHES

In den Geschäftsbereich können beliebig viele Mitglieder durch den FSR entsandt werden.

Kandidaturen:

- 25 • Martin Heringlehner

Als stellv. GF Öffentliches der vergangenen Legislaturperiode möchte ich trotz meines Auslandssemesters (März bis September 2018) mein Wissen weitergeben, Ansprechpartner sein und wo möglich unterstützen, z.B. bei der Betreuung der Website, Beantworten von Fragen auf Facebook oder Opal.

- 30 • Marian Schwabe



Um weiterhin formal das Zugriffsrecht für das auf mich registrierte FSR-Login zu behalten, möchte ich diesmal auch freies Mitglied im Bereich Öffentliches werden. Meine Arbeit wird sich jedoch darauf beschränken, Fragen von Studentinnen und Studenten den entsprechenden Taskforces zuzuleiten oder direkt zu beantworten sowie sitzungsrelevante Themen aus den Mails herauszufischen.

5

Für Rückfragen stehe ich selbstverständlich auf der konstituierenden Sitzung am Montag zur Verfügung. Es können auch bereits im Vorfeld Fragen per Mail an mich gerichtet werden.

- Hendrik Nebel

10

Im Zuge für eine neue TF, die sich mit der Werbung neuer Mitglieder beschäftigt, möchte ich ganz eng mit dem GB Öffentliches zusammenarbeiten.

- Christian Fengler

15

Für diesen Bereich bringe ich bereits mehrere Jahre Erfahrung aus diversen Vereinen und Organisationen mit. Wenn dazu mehr Informationen gewünscht werden würde ich das auf der Sitzung ausführlich darstellen.

Weiterhin bin ich m.E. nach ein offenen und kommunikativer Mensch dem es leicht fällt auf andere zuzugehen, und sie für etwas zu begeistern.

- Laura Furch

20

Interessant finde ich diese Bereiche [Bildung/Öffentliches], da sie für mich in unmittelbare Verbindung mit den Studenten stehen. Weiterführend würde ich gern in den Aufgabenbereich des FSR-Managers herein schnuppern, um diesen besser kennenzulernen. Dennoch gilt für mich, dass ich bereit bin andere Bereiche zu unterstützen insofern in diesem Feld Unterstützung nötig und erwünscht ist. Dies bietet mir die Möglichkeit mehrere Bereiche kennenzulernen und bei der eventuellen Wahlaufstellung in den folgenden Jahren die passende Position für mich zu finden.

25

- Melanie Schmid
- Nils Taeger
- Sebastian Kies (wurde nominiert, lehnt aber ab)

Diskussion/Nachfragen:

30

Frage an Nils: Wie lange bist du noch hier?

Antwort: Lange Zeit. Ich habe zudem im letzten Jahr neben Martin die meisten Beiträge auf die Homepage gesetzt.

Abstimmung:

Alle Kandidaten werden ohne Gegenrede **angenommen**.

Ergebnis: Christian Fengler, Hendrik Nebel, Laura Furch, Marian Schwabe, Martin He-



ringlehner, Melanie Schmid und Nils Taeger wurden in den Geschäftsbereich Öffentlichkeitsarbeit aufgenommen.

3.8 GF BILDUNG

Virginia stellt den Geschäftsbereich Bildung vor. Sie führt dabei aus, dass im Falle ihrer Wiederwahl die Gespräche mit Professoren bzw. weiteren Ansprechpartnern der Fakultät weiterhin nur unter den Stellvertretern und der Geschäftsführerin stattfinden.

5 Kandidaturen:

- Virginia Sengewald

Ich möchte auch in dieser Legislatur meine Arbeit als Geschäftsführerin des Bereichs fortführen. Dabei möchte ich zum einen die enge Zusammenarbeit mit dem Dekanat und Professoren fortführen und zum anderen laufende „Projekte“ zur Verbesserung der Studiengänge abschließen.

10

Weitere Ausführungen wird es auf der Sitzung geben.

- Sebastian Kies (nominiert, lehnt jedoch ab)

Diskussion/Nachfragen:

Keine.

1. Wahlgang:

Virginia 11x Ja 0x Nein 1 Enth. (bei 12 abgegebenen Stimmen) → **gewählt**

Ergebnis: Virginia Sengewald wurde als Geschäftsführerin Bildung wiedergewählt und damit im Amt bestätigt. Sie hat die Wahl angenommen.

15 3.9 STELLVERTRETENDE GESCHÄFTSFÜHRER BILDUNG

Der FSR beschließt X (min. 2) Stellvertreter für den Geschäftsführer Bildung.

Kandidaturen:

- Julius Hoffmann

20

Wie bereits in der letzten Legislatur, würde ich gerne im Bereich Bildung als stellvertretender Geschäftsführer arbeiten, mit der Aussicht den Posten des Geschäftsführers nächste Legislatur zu übernehmen. Im letzten Jahr konnte ich bereits einiges über den Geschäftsbereich lernen und möchte nun die Arbeit in Kombination mit dem Posten des StuGaKos und der StuKo vertiefen.

- Anni Margarita Dawidjan

5 Durch mein Wirtschaftspädagogik-Studium habe ich viele Schnittstellen im Bereich der Bildung mit diesem Posten und würde diese gern in der Praxis näher kennenlernen. Der Posten des Stellvertreters im Geschäftsbereich Bildung würde mir es ermöglichen, zunächst die Struktur dieses Geschäftsbereiches kennenzulernen, um anschließend direkt Aufgaben zu übernehmen und bei studentischen Fragen oder Problemen Hilfe bieten zu können.

- Anselm Naake
- Sebastian Kies (nominiert, nimmt die Nominierung nicht an)

10 **Diskussion/Nachfragen:**

Virginia spricht sich dafür aus, drei Stellvertreter zu haben.
Dies wird ohne Gegenrede angenommen.

Anselm stellt sich vor. Er ist zum FSR gekommen, da er auf den Hilferuf des FSRs reagiert hat und sich außerdem sehr für Bildung interessiert.

15 Abstimmung:

Die Liste wird ohne Gegenrede angenommen.

Ergebnis: Anni Margarita Dawidjan, Anselm Naake und Julius Hoffmann wurden als stellvertretende Geschäftsführer Bildung beschlossen.

3.10 MITGLIEDER GB BILDUNG

Kandidaturen:

- Matthias Lüth

20 Ich möchte gern die Erfahrungen, die ich in den Legislaturen 14/15 und 15/16 als Geschäftsführer gesammelt habe, wie bereits letztes Jahr als Mitglied des Geschäftsbereichs Bildung in diesen einfließen lassen.

25 Ich sehe meinen Aufgabenbereich insbesondere in der Verknüpfung der Informationen und der Berichterstattung aus den verschiedenen Gremien und Institutionen (Studienkommission, StuRa, Fakultätsrat, Senat, SK Lehre und BuFaK).

Für Rückfragen stehe ich auf der Sitzung gern zur Verfügung.

- Marian Schwabe



Wie auch schon die letzten beiden Jahre möchte ich gern wieder Mitglied im Bereich Bildung werden. Den Fokus meiner bisherigen Arbeit werde ich dabei beibehalten: Entlastung der GF durch die Beantwortung nervtötender Mails. Hierzu gehe ich auch weiterhin mittels tiefergehender Recherchen in den Unweiten der Uniwebseiten den Problemen der Studentinnen und Studenten nach.

5

Für Rückfragen stehe ich selbstverständlich auf der konstituierenden Sitzung am Montag zur Verfügung. Es können auch bereits im Vorfeld Fragen per Mail an mich gerichtet werden.

- Hendrik Nebel

10

Ich möchte gern weiterhin dabei sein, wenn es darum geht Lösungen für studentische Probleme zu finden.

- Christian Fengler

Für diesen Bereich habe ich mich vor allem Interessenhalber beworben und denke, dass ich aufgrund der Menge an Sprechstunden zu welchen ich verfügbar bin, ein wertvolles Mitglied in der Beratung/Unterstützung der Studierendenschaft darstellen kann.

15

- Laura Furch

Interessant finde ich diese Bereiche [Bildung/Öffentliches], da sie für mich in unmittelbarer Verbindung mit den Studenten stehen. Weiterführend würde ich gern in den Aufgabenbereich des FSR-Managers herein schnuppern, um diesen besser kennenzulernen. Dennoch gilt für mich, dass ich bereit bin andere Bereiche zu unterstützen insofern in diesem Feld Unterstützung nötig und erwünscht ist. Dies bietet mir die Möglichkeit mehrere Bereiche kennenzulernen und bei der eventuellen Wahlaufstellung in den folgenden Jahren die passende Position für mich zu finden.

20

- Benjamin Endtmann

25

- Melanie Schmid
- Nils Taeger
- Alina Meyer
- Sebastian Kies (nominiert, aber zieht die Kandidatur jedoch zurück)

Diskussion/Nachfragen:

30 Julius möchte über Benjamin gern einzeln abstimmen. Zur Durchführung der Abstimmung stellt Benjamin den GO-Antrag auf geheime Abstimmung.

Da es keine Nachfragen an die Kandidaten gibt, wird zur Abstimmung übergegangen.

Abstimmung über die Liste, bis auf Ben:
ohne Gegenrede **angenommen**.

35 Geheime Abstimmung über Ben:



1. Wahlgang:

Benjamin 10x Ja 1x Nein 1 Enth. (bei 12 abgegebenen Stimmen)

Ergebnis: Alina Meyer, Benjamin Endtmann, Christian Fengler, Hendrik Nebel, Laura Furch, Marian Schwabe, Matthias Lüth, Melanie Schmid und Nils Taeger wurden in den Geschäftsbereich Bildung aufgenommen.

3.11 GF FINANZEN

Kandidaturen:

- Sebastian Kies

5 Mein Name ist Sebastian Kies und ich studiere zurzeit Volkswirtschaftslehre an der Technischen Universität in Dresden. Da ich bereits den Posten des stellv. GF Finanzen inne habe, habe ich mich dazu entschieden, mich auf den Geschäftsführer Finanzen zu bewerben. Ich hätte ich als GF Finanzen die Möglichkeit, Schwachstellen innerhalb des FSR-Apparates zu finden und zu verbessern.

10 Desweiteren wäre bei einer Wahl meinerseits in das Finanzressort ihrer Fachschaft mit einem Sparfuchs besetzt. Hierbei soll nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen werden, dass der bisherige GF Finanzen Herr Alexander Jonas Wigand schwäbischer Abstammung ist und sich dies sehr von meiner badischen Abstammung unterscheidet. Sorgen von ihrer Seite, dass sich durch die Besetzung des Finanzressorts meinerseits zu Tode gespart wird kann ich nur ausdrücklich ausräumen und verweise auf Punkt 1 des folgenden Artikels: <https://www.buzzfeed.com/alexis7/16-ultimate-unterschiede-zwischen-schwaben-und-b-1r782>

Ich würde mich freuen, wenn sich mich bei der Wahl in den näheren Anwärterkreis mit einbeziehen und stehe Ihnen natürlich auch gerne in einem persönlichen Gespräch für weitere Fragen gerne zu Verfügung.

20 Mit freundlichen Grüßen
Sebastian Kies

Diskussion/Nachfragen:

Ben hält eine Gegenrede, da er den Kandidaten in den meisten anderen Bereichen eher für geeignet hält.

25 Julius hält eine Fürsprache. Sebastian hat bereits zum Ende der letzten Legislatur als Stellvertreter gute Arbeit geleistet.

Es folgen weitere Fürsprachen von Virginia und Marian.

Nachfrage an Sebastian: Hast du die Finanzordnung gelesen?

Antwort: Ja, das habe ich.



Nachfrage: Würdest du auch als Vereinsfinancer bereitstehen?

Antwort: Ja, das ist m. E. eine Grundvoraussetzung.

1. Wahlgang:

Sebastian 10x Ja 1x Nein 1 Enth. (bei 12 abgegebenen Stimmen) → **gewählt**

Ergebnis: Sebastian Kies wurde zum Geschäftsführer Finanzen gewählt und hat die Wahl angenommen.

3.12 STELLVERTRETENDE:R GESCHÄFTSFÜHRER:IN FINANZEN

Kandidaturen:

- 5 • Annika Führer

10 Zudem möchte ich mich als Stellvertretende Geschäftsführerin für Finanzen bewerben. Der Bereich Finanzen interessiert mich wirklich sehr, weshalb ich mich gerne einbringen und die Geschäftsführung unterstützen will. Erste Erfahrungen im Bereich Finanzen konnte ich schon sammeln, da ich am Gymnasium 2 Jahre lang Teil des Finanzteams unserer Schülerfirma war. Sehr gerne würde ich weitere Erfahrungen im FSR sammeln und hoffe, dass ich durch die Arbeit noch vieles dazulernen kann. Deshalb bin ich hoch motiviert mich so schnell wie möglich einzuarbeiten und den FSR im Bereich Finanzen tatkräftig zu unterstützen.

Diskussion/Nachfragen:

- 15 Hast du die Finanzordnung gelesen?
Ja.

Abstimmung: Ohne Gegenrede **angenommen**

Ergebnis: Annika Führer wurde als stellvertretende Finanzerin beschlossen.

3.13 VERFÜGUNGSBERECHTIGTE DES FSR

Für diesen Punkt wird die Sitzungsleitung an Benjamin Endtmann abgegeben.

20

Der FSR kann bis zu 5 Verfügungsberechtigte für das FSR-Konto bestimmen.

Gesetzt sind dabei:

- Geschäftsführer Finanzen (Sebastian Kies) und



- stellvertretende Geschäftsführerin Finanzen (Annika Führer)

Darüber hinaus werden bis zu drei weitere Mitglieder vom FSR bestimmt.

Kandidaturen:

- Matthias Lüth

5 In der Regel bin ich häufig und ganzjährig am Campus anzutreffen, so dass ich meistens zur Verfügung stehe um Geld abzuholen oder Überweisungen unterschreiben kann. Außerdem kommt mir meine Erfahrung der letzten 4 Jahre hier zu gute.

- Alexey Bezugly

10 Ich würde unter Umständen noch gerne unseren Finanzbereich im FSR gerne bei der Arbeit unterstützen – allerdings befürchte ich, dass meine Kapazitäten eventuell nicht ausreichen werden. Ich würde mich deshalb gerne nur um einen Platz eines Mitarbeiters in dem Bereich bewerben.

- Malte-Clemens Lohs

15 Mit meinem großen Rucksack und biergestärkten Armen, möchte ich auch in der nächsten Legistatur dazu beitragen, die reichlichen Münzerträge des FSR sicher von und zur Sparkasse zu bringen.

- Virginia Sengewald

- Julius Hoffmann

Diskussion/Nachfragen:

20 Es wird vorgeschlagen, dass die Kandidaten möglichst nah an der Uni wohnen sollten, da sie ggf. kurzfristig einspringen müssen.

Die Kandidaten stellen sich kurz vor. Es wird richtiggestellt, dass, da die Bestätigung durch die Nutzung des Online-Bankings inzwischen auch per App möglich ist, sogar von überall die Bestätigung durchgeführt werden kann. Somit ist die direkte räumliche Nähe kein zwingend
25 notwendiges Kriterium mehr.

Da mehr Kandidaten als Plätze zur Verfügung stehen kandidieren, wird der GO-Antrag auf geheime Abstimmung gestellt.

1. Wahlgang:

Matthias	10x Ja	1x Nein	1 Enth.	(bei 12 abgegebenen Stimmen)	→ gewählt
Malte	10x Ja	2x Nein	0 Enth.	(bei 12 abgegebenen Stimmen)	zieht zurück
Alexey	2x Ja	7x Nein	3 Enth.	(bei 12 abgegebenen Stimmen)	
Virginia	12x Ja	0x Nein	0 Enth.	(bei 12 abgegebenen Stimmen)	→ gewählt
Julius	10x Ja	1x Nein	1 Enth.	(bei 12 abgegebenen Stimmen)	→ gewählt

Malte zieht die Kandidatur zurück, damit sind Matthias und Julius ebenfalls gewählt.



Ergebnis: Neben den Geschäftsführern **Sebastian Kies (GF)** und **Annika Führer (Stellvertreterin)** wurden **Julius Hoffmann, Matthias Lüth** und **Virginia Sengewald** als Verfügungsberechtigte über die FSR-Konten bestimmt.

3.14 STURA (3 PLÄTZE)

Die Sitzungsleitung liegt weiterhin bei Benjamin Endtmann.

Ab dieser Legislatur hat der FSR WiWi statt wie bisher 2 Mandate nun 3 Mandate im StuRa.

- 5 Matthias erklärt die Aufgaben der StuRa-Vertreter. Es sollte u.a. Zeit und Motivation mitgebracht werden.

Kandidaturen:

- Matthias Lüth

10 Nachdem ich den FSR WiWi bereits seit vier Jahren im StuRa vertrete, möchte ich dieses Engagement auch in dieser Legislatur fortsetzen. Ich setze mich dabei für die Belange des FSR WiWi und der durch uns vertretenen Studierenden ein.

15 Ich werde euch nach eurem Bedarf aus den Sitzungen Bericht erstatten. Im letzten Jahr war die Berichterstattung sehr ausgewählt und bedarfsorientiert ausgerichtet. Dies hängt jedoch von euren Wünschen ab, in den ersten Jahren im StuRa habe ich dem FSR auch eine Vollberichterstattung zu kommen lassen.

Im letzten Jahr haben wir im StuRa insbesondere neue Mitarbeiter eingestellt und über die Haushaltspolitik des StuRa debattiert. Ich habe mich dabei für ein eher sparsames Ausgabenverhalten eingesetzt. Außerdem habe ich mich bei der Einführung des FSR CMCB erfolgreich dafür eingesetzt, dass wir ein weiteres Mandat im StuRa erhalten.

20 Für Rückfragen stehe ich auf der Sitzung zur Verfügung.

- Marian Schwabe

Ich würde gern weiterhin die Interessen der Fachschaft WiWi im Studentenrat vertreten. Bei strittigen Themen werde ich dazu auch die Meinung des FSRs einholen sowie mich mit den anderen Gewählten darüber abstimmen.

25 Für Rückfragen stehe ich selbstverständlich auf der konstituierenden Sitzung am Montag zur Verfügung. Es können auch bereits im Vorfeld Fragen per Mail an mich gerichtet werden.

- Alexey Bezugly



5 Ein neues Mitglied heute ist ein altes Mitglied morgen. Gerade damit unsere Interessen gut auch morgen vertreten werden, wenn das eine oder andere alte Mitglied rausgeht, sollten auch Unerfahrene – Erstis wie ich – das Handwerk lernen. Ich weiß Interessen zu vertreten, selbst wenn sie meiner Meinung widersprechen und ich weiß mich bei umstrittenen Sachen abzusprechen. Als Ersti bin ich noch motiviert und interessiert.

- Hendrik Nebel (nominiert, da er bei vielen Vernetzungstreffen war; er lehnt ab)
- Nils Taeger (nominiert und „würde es schon machen“)

Diskussion/Nachfragen:

10 *Frage an Nils:* Würdest du wieder in den Förderausschuss gehen?
Antwort: Nein.

Frage an Alexey: Wirst du es zeitlich schon im ersten Semester schaffen?
Antwort: Ja.

1. Wahlgang:

Matthias	10x Ja	0x Nein	1 Enth.	(bei 12 abgegebenen Stimmen)	→ gewählt
Marian	10x Ja	1x Nein	0 Enth.	(bei 12 abgegebenen Stimmen)	→ gewählt
Alexey	3x Ja	6x Nein	2 Enth.	(bei 12 abgegebenen Stimmen)	
Nils	11x Ja	0x Nein	0 Enth.	(bei 12 abgegebenen Stimmen)	→ gewählt

Es wurde ein ungültiger Stimmzettel abgegeben.

Ergebnis: Nils Taeger wurde als Basisvertreter der Fachschaft Wirtschaftswissenschaften in den Studentenrat entsandt und hat die Wahl angenommen.

Als weitere Vertreter der Fachschaft Wirtschaftswissenschaften nach § 15 (2) der Grundordnung der Studentenschaft wurden **Marian Schwabe** und **Matthias Lüth** in den Studentenrat entsandt. Beide haben die Wahl ebenfalls angenommen.

15 *Die Sitzungsleitung bestimmt eine Pause von 20:15 Uhr bis 20:40 Uhr. Im Anschluss wird die Sitzung regulär fortgesetzt.*

**3.15 KONSTRUKTIVE NEUBESETZUNG STUGAKO DIPLOM
WIRTSCHAFTSINFORMATIK, WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN &
WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK (BA/MA)**

20 *Matthias Lüth gibt für diesen Punkt die Sitzungsleitung ab; Ben Endtmann leitet die Sitzung stattdessen.*



Ben erklärt die Funktion der Studiengangskoordinatoren. Sie wurden infolge des zentralen Qualitätsmanagements eingeführt. Im kommenden Jahr müssen unsere StuGaKos tätig werden, da jetzt die Evaluationen an unserer Fakultät anstehen.

5 Kandidaturen:

- Matthias Lüth (StuGaKo Diplom Wirtschaftsinformatik)

10 Ich möchte gern das Amt des StuGaKo Diplom Wirtschaftsinformatik für den Rest der Legislatur bis Juni '18 übernehmen und darüber hinaus die nächste Legislatur von Juli '18 bis Juni '19 das Amt ausüben. Formal ist es dazu notwendig, dass wir vorher Verena Jautelat aus dem Amt entlassen. Laut unserer Ordnung ist es ebenso zulässig, mich bereits jetzt ab Juni '18 zu entsenden. Insgesamt ergeben sich somit 3 Abstimmungen.

Obwohl ich insbesondere im letzten Jahr das Amt in Frage gestellt habe und noch Studierender des Auslaufmodell Master Wirtschaftsinformatik bin, möchte ich das Amt für die kommende Legislatur übernehmen.

15 Ich verfolge damit insbesondere zwei Anliegen:

- Zum einen möchte ich weiterhin beratendes Mitglied der Studienkommissionen sein.
- Zum anderen möchte ich im Rahmen des Beschwerdemanagements und der mittelfristig anstehenden Evaluierung des Studiengangs den studentischen Anteil des Berichts vorbereiten.

20 Für Rückfragen stehe ich auf der Sitzung zur Verfügung.

Diskussion/Nachfragen:

Matthias weist darauf hin, dass es auch generelle Probleme beim Studiengang geben wird, wenn Professor Esswein wegfällt, da er bislang etwa 40 % der Lehre des Pflichtbereichs stellt.

25 *Frage:* Warum willst du das jetzt werden, wenn du letztes Jahr noch vollkommen dagegen warst?

Matthias führt dazu aus, dass er es gern akkreditieren würde und auch den Bericht dazu schreiben wird. Er wird sich dazu auch mit anderen StuGaKos noch besprechen. Auf Nachfrage der Geschäftsführerin Bildung führt er weiter aus, dass er auch mit dem Bereich Bildung zusammenarbeiten wird.

30

Abstimmung:

Konstruktive Absetzung und Neuwahl *bis* Juni.

1. Wahlgang:

Matthias 12x Ja 0x Nein 0 Enth. (bei 12 abgegebenen Stimmen)

Abstimmung über die Neuwahl *ab* Juni: ohne Gegenrede **angenommen**.



Ergebnis: Matthias Lüth wurde vom FSR als Studiengangskoordinator des Diplomstudiengangs Wirtschaftsinformatik, sowohl für den Rest der aktuellen als auch für die neue Legislatur ab Juni 2018, bestimmt. Über die finale Benennung entscheidet der Fakultätsrat.

Kandidaturen:

- Marvin Krüger (StuGaKo BA/MA Wirtschaftspädagogik)

Lieber FSR WiWi,

5 vor ein paar Wochen kamen Frau Förster-Kuschel vom Lehrstuhl Wipäd und Julia Seliger auf mich zu und haben mit mir über die Aufgaben als Studiengangskoordinator*in Wipäd gesprochen – und dass Julia einen Nachfolger sucht, da sie die Uni Ende März verlässt. Sie hat mir einen Überblick über die Aufgaben dieser Stelle vermittelt.

10 Ich möchte mich bereiterklären, diesen Posten zu übernehmen, gerne auch für den Bachelor und Master zusammen.

Einige von euch kennen mich bereits, da ich Julia bei der letzten ESE unterstützt habe. Ich studiere momentan im 7. Bachelorsemester Wirtschaftspädagogik und beginne zum nächsten Wintersemester gemeinsam mit den neuen Master-Erstis den Master Wipäd.

15 Davon unabhängig bin ich gern bereit, die nächste ESE-Einführung für die Wipäd-Erstis (Bachelor und Master) zu übernehmen.

Diskussion/Nachfragen:

20 Marvin stellt sich dem Plenum vor. Für die meisten ist er ein unbekanntes Gesicht, da er bislang nur zur ESE mitgewirkt hat, jetzt aber gern die StuGaKo-Aufgabe übernehmen würde. Die bisherige Studiengangskoordinatorin Julia hat bereits zugesagt, dass es für sie OK wäre, Marvin neu zu beschließen.

Es gibt keine Nachfragen an Marvin.

Abstimmung:

Konstruktive Absetzung und Neuwahl *bis* Juni.

Nach formaler Gegenrede wird die Neubesetzung mit **10/0/2 angenommen**.

25 Abstimmung über die Neuwahl *ab* Juni: ohne Gegenrede **angenommen**.

Ergebnis: Marvin Krüger wurde vom FSR als Studiengangskoordinator des Bachelor- sowie des Masterstudiengangs Wirtschaftspädagogik, sowohl für den Rest der aktuellen als auch für die neue Legislatur ab Juni 2018, bestimmt. Über die finale Benennung entscheidet der Fakultätsrat.

Kandidaturen:

- Julius Hoffmann (StuGaKo Dipl./MA Wing)

5 In der kommenden Legislatur würde ich gerne auch den Posten des StuGaKos für die Wing-Studiengänge übernehmen, da ich die Probleme im Studiengang selber mitbekomme und durch meine geplante Tätigkeit im Bereich Bildung und der StuKo, die Herausforderungen direkt angehen kann. Außerdem ist es mein Ziel für bessere Evaluationen des Studienganges zu sorgen, damit der Studiengang eine bessere Außenwirkung erfährt.

Diskussion/Nachfragen:

10 Mit Max wurde bisher noch nicht gesprochen, daher wird ein **GO-Antrag auf Vertagung zur nächsten Sitzung am 9.1.18** gestellt.

Abstimmung über den GO-Antrag: ohne Gegenrede angenommen

Ergebnis: Maximilian Sprößig bleibt weiterhin Studiengangskoordinator für die Studiengänge Diplom bzw. Master Wirtschaftsingenieurwesen.

3.16 STUDIENKOMMISSIONEN (35 PLÄTZE)

15 An der Fakultät Wirtschaftswissenschaften existiert für jeden Studiengang eine Studienkommission, die mit 5 Studierendenvertretern zu besetzen ist. Für folgende Studiengänge werden Vertreter entsandt:

- Diplom Wirtschaftsinformatik (Dipl. Winf)
- Diplom Wirtschaftsingenieurwesen (Dipl. Wing)
- Bachelor Wirtschaftswissenschaften (BA WiWi)
- 20 • Bachelor Wirtschaftspädagogik (BA WiPäd)
- Master Wirtschaftspädagogik (MA WiPäd)
- Master Betriebswirtschaftslehre (MA BWL)
- Master Volkswirtschaftslehre (MA VWL)

25 Insgesamt sind somit 35 Plätze zu vergeben. Personalunionen über mehrere Kommissionen sind möglich und waren in der Vergangenheit üblich.

Kandidaturen:

- Sebastian Kies (Master VWL)

Da ich der einzige VWLer des diesjährigen gewählten FSRs bin wäre es nur logisch mich mit diesem Posten zu besetzen :)



- Anja Frank (MA VWL, BA WiWi, gern auch andere bei Bedarf)
Da in der Stuko für Health Care Management und Logistik im nächsten Jahr voraussichtlich nicht mehr viel passieren wird, habe ich freie Spitzen für neue Aufgaben ;-)
- Janina Meyer (MA BWL, BA WiWi)
5 Da ich mich letztes Jahr aus zeitlichen Gründen nicht in die StuKo entsenden lassen habe, würde ich es dieses Jahr gerne wieder aufnehmen und wie vor 2 Jahren in der StuKo mitwirken. Da ich meinen Bachelor schon an der TUD gemacht habe und mich auch mit den verschiedenen Studiendokumenten und Abläufen gut auskenne, würde ich dort gerne die studentischen Interessen durchsetzen. Dies gerne im Bachelor WiWi und/oder
10 Master BWL.
- Marian Schwabe (Dipl. Winf/Wing, BA WiWi/WiPäd)
Ich wäre gern weiterhin in der Studienkommission vertreten, um Änderungen in den Studiengängen der Fachschaft aktiv begleiten zu können. Falls in Personalunion entsendet wird, würde ich mich dabei als Ersatzvertreter aufstellen lassen; andernfalls kandidiere ich
15 für einen Posten in der Studienkommission für den Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik sowie je nach Kandidatenlage auch für die anderen grundständigen Studiengänge.
- Melanie Riedel
Die Beschreibung dieses Postens gefiel mir sehr und erweckte mein Interesse. Warum sollte gerade ich diese Aufgabe übernehmen?
20 Auf Grund der Tatsache, dass ich mich bereits im 5. Fachsemester befinde, kenne ich die Studien- und Prüfungsordnung schon ein wenig mehr als andere Studenten. Deshalb glaube ich, dass ich dem Dekan gut bei der Organisation des Lehr- und Studienbetriebes beraten könnte. Des Weiteren sind mir bereits im Laufe meines Studiums einige Dinge aufgefallen, die man in der Studienordnung etc. noch verbessern könnte und möchte dazu einen Beitrag leisten. Auch Eure Interessen und die der Studierenden würde ich
25 sehr gerne dort vertreten. Vor regelmäßigen Treffen, vor allem zur Vor- und Nachbereitung der StuKo-Sitzungen scheue ich nicht zurück. Auch mit aktuellen Themen setze ich mich gerne auseinander.
- Virginia Sengewald
30 In Verbindung mit dem GF Bildung Posten möchte ich weiterhin Mitglied der StuKo sein, da die meisten Probleme aus dem Bereich an die StuKo gehen.
- Marvin Krüger
Ergänzend dazu [StuGaKo] würde ich mich auch entsenden lassen in die Stuko, falls ihr Leute dafür braucht.
- Hendrik Nebel
35 ... hat mir im letzten Jahr viel Spaß gemacht und ich würde gern weiterhin dabei sein.



- Julius Hoffmann

In Verbindung mit meiner Tätigkeit im Bildungsbereich, möchte ich nun auch Teil der StuKo werden, da man oft durch das Beantworten der Mails im Bereich Bildung, Probleme in der Studienordnung erkennt und diese dann direkt an die StuKo rantragen kann.

- 5
- Anni Margarita Dawidjan
 - Anselm Naake
 - Juliane Hirsch

Diskussion/Nachfragen:

10 Im letzten Jahr wurde in Personalunion entsendet, es kann jedoch auch wieder pro Kommission entsendet werden.

Es wird die Frage gestellt, nach welchem Modell wir dieses Jahr die Vertreter entsenden wollen. Es wird vorgeschlagen, die Vertreter in jedem Fall sinnvoll zu benennen, sodass nicht Vertreter und Ersatzvertreter am selben Tag Prüfung schreiben und damit gleichzeitig ausfallen.

15 Ben schlägt vor, es sollten sich noch weitere Neu-FSRler auf die StuKo-Posten bewerben, da das Gremium einen guten Einstieg in die FSR-Arbeit bietet. **Bitte kandidiert noch dafür!**

Auf diese Einladung, das Gremium als Einsteigergremium zu begreifen, kandidieren noch spontan drei FSR-Erstis.

Nils hält eine Fürsprache, Sebastian als VWLer zu entsenden. Er spricht sich zudem gegen das System aus, in Personalunion zu entsenden.

20 Virginia stellt den Neuen die StuKo als Gremium vor. Im letzten Jahr kam dabei der meiste Input direkt aus dem Bereich Bildung. Sie sieht es daher als notwendig an, dass alle Entsandten gut mit dem Bereich zusammenarbeiten und wird auch alle zu den Vorbereitungstreffen mit einladen.

25 Es wird vorgeschlagen, die Sitzung für kurze Zeit zu unterbrechen, damit sich die Kandidaten im persönlichen Gespräch über eine ideale Zusammensetzung der Studienkommissionen beraten können. Dieser Vorschlag soll dem Plenum im Anschluss vorgestellt werden.

Die Sitzung wird für 10 Minuten pausiert.

Ausgearbeiteter Vorschlag zur Besetzung der Studienkommissionen:

Nach Studienkommission

<p>Studienkommission Bachelor Wirtschaftswissenschaften</p> <hr/> <p>Anja Frank Hendrik Nebel Janina Meyer Marian Schwabe Virginia Sengewald</p>	<p>Studienkommissionen Diplomstudiengänge (Winf/Wing)</p> <hr/> <p>Anselm Naake Juliane Hirsch Julius Hoffmann Marian Schwabe Melanie Riedel</p>
<p>Studienkommission Bachelor Wirtschaftspädagogik</p> <hr/> <p>Anja Frank Anni Margarita Dawidjan Marian Schwabe Marvin Krüger Virginia Sengewald</p>	<p>Studienkommission Master Wirtschaftspädagogik</p> <hr/> <p>Anja Frank Anni Margarita Dawidjan Marian Schwabe Marvin Krüger Virginia Sengewald</p>
<p>Studienkommission Master Betriebswirtschaftslehre</p> <hr/> <p>Anja Frank Hendrik Nebel Janina Meyer Sebastian Kies Virginia Sengewald</p>	<p>Studienkommission Master Volkswirtschaftslehre</p> <hr/> <p>Anja Frank Hendrik Nebel Janina Meyer Sebastian Kies Virginia Sengewald</p>



<i>Nach Namen</i>	BA WiWi	BA WiPäd	Dipl. Winf	Dipl. Wing	MA BWL	MA VWL	MA WiPäd
Anja Frank	•	•			•	•	•
Anni Margarita Dawidjan		•					•
Anselm Naake			•	•			
Hendrik Nebel	•				•	•	
Janina Meyer	•				•	•	
Juliane Hirsch			•	•			
Julius Hoffmann			•	•			
Marian Schwabe	•	•	•	•			•
Marvin Krüger		•					•
Melanie Riedel			•	•			
Sebastian Kies					•	•	
Virginia Sengewald	•	•			•	•	•

5 Um die Beschlussfähigkeit der einzelnen Studienkommissionen zu garantieren, werden – gültig für alle Studienkommissionen – folgende personengebundenen Ersatzvertreter benannt:

- Anja Frank für Julius Hoffmann
- Anni Margarita Dawidjan für Janina Meyer
- Anselm Naake für Marvin Krüger
- Hendrik Nebel für Juliane Hirsch
- Marian Schwabe für Sebastian Kies
- Melanie Riedel für Virginia Sengewald
- Janina Meyer für Anni Margarita Dawidjan
- Juliane Hirsch für Hendrik Nebel
- Julius Hoffmann für Anja Frank
- Marvin Krüger für Anselm Naake
- Sebastian Kies für Marian Schwabe
- Virginia Sengewald für Melanie Riedel

Abstimmung:

- 10 Es werden 12 Vertreter in die 7 Studienkommissionen entsendet.
→ Ohne Gegenrede angenommen.

Ergebnis: Der FSR hat die obenstehenden Zusammensetzungen der studentischen Ver-

tretergruppe der Studienkommissionen inklusive entsprechender personenbezogener Ersatzvertreter ohne Gegenrede beschlossen. Über die finale Entsendung entscheidet der Fakultätsrat.

3.17 PRÜFUNGSAUSSCHÜSSE

3.17.1 PA I (BACHELORSTUDIENGÄNGE WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN UND WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK)

Es sind zwei studentische Vertreter zu bestimmen.

5 Mitglieder PA I

Kandidaturen:

- Malte-Clemens Lohs

10 Durch meine aktive Mitarbeit im Prüfungsausschuss (für Bsc. WiWi/WiPäd), konnte ich über den Zeitraum der vergangenen Legislaturperiode einen guten Einblick in die Prüfungsordnungen sowie prüfungsausschussrelevante Probleme gewinnen.

Mit den gesammelten Erfahrungen und meinem persönlichen Interesse, rechtliche Sachverhalte zu lösen und die Studenten zu unterstützen, würde ich dem FSR WiWi gerne ein weiteres Jahr als Mitglied im Prüfungsausschuss beistehen.

- Alina Meyer

15 Ich habe nicht nur einen guten Einblick in die Abläufe des Ausschusses und die Prüfungsordnung bekommen, sondern auch die Stärken und Schwächen der einzelnen Professoren erlebt. Wir haben uns gut vorbereitet und konstruktiv für unsere Überzeugungen und Studenten argumentiert.

Ich würde gerne an unsere (Teil-)Erfolge ansetzen und weiterhin die Studenten vertreten.

20 Es gibt keine Redebeiträge oder Nachfragen an die Kandidaten.

Malte und Alina werden ohne Gegenrede entsendet.

Ergebnis: Alina Meyer und Malte-Clemens Lohs wurden in den Prüfungsausschuss 1 entsandt.

personenbezogene Ersatzvertreter PA I

Kandidaturen:

- Nils Taeger für Malte.

- Hendrik Nebel für Alina.

Bislang war ich noch nicht im Prüfungsausschuss. Jetzt möchte ich die Gelegenheit nutzen dort mitzuwirken.

Es gibt keine Redebeiträge oder Nachfragen an die Kandidaten.

- 5 Nils und Hendrik werden ohne Gegenrede als Ersatzvertreter für Malte bzw. Alina entsendet.

Ergebnis: Als Ersatzvertreter im Prüfungsausschuss 1 wurden **Hendrik Nebel** für Alina Meyer und **Nils Taeger** für Malte-Clemens Lohs bestimmt.

3.17.2 PA II (ALLE MASTERSTUDIENGÄNGE UND DIE BACHELORSTUDIENGÄNGE WIRTSCHAFTSINFORMATIK UND -INGENIEURWESEN)

Es sind zwei studentische Vertreter zu bestimmen.

10 **Mitglieder PA II**

Kandidaturen:

- Virginia Sengewald

15 Im letzten Jahr war ich zum ersten Mal auch in den PA entsandt. Auch diese Arbeit möchte ich fortsetzen, da ich dort auf Probleme unserer Studiengänge aufmerksam werden kann. Darüber hinaus helfen meine Kenntnisse über die Ordnungen dabei die Studierenden bestmöglich zu vertreten und auch bei Härtefällen studentenfremdliche Lösungen zu finden.

- Janina Meyer

20 Hat schon viel Erfahrung im FSR gesammelt und ist motiviert am PA mitzuwirken. Die Prüfungsordnung hat sie ausführlich studiert.

Es gibt keine Redebeiträge oder Nachfragen an die Kandidaten.

Virginia und Janina werden ohne Gegenrede entsendet.

Ergebnis: Janina Meyer und Virginia Sengewald wurden in den Prüfungsausschuss 2 entsandt.

personenbezogene Ersatzvertreter PA II

Kandidaturen:

- 25 • Nils Taeger für Virginia

Vorstellung: Seit 2 Jahren dabei, keine Sitzung verpasst. Zum Einarbeiten der Neuen würde ich bis zur Beendung meines Master Ersatzvertreter machen.

- Malte-Clemens Lohs für Janina

Es gibt keine Redebeiträge oder Nachfragen an die Kandidaten.

- 5 Nils und Malte werden ohne Gegenrede als Ersatzvertreter für Virginia bzw. Janina entsendet.

Ergebnis: Als Ersatzvertreter im Prüfungsausschuss 2 wurden **Malte-Clemens Lohs** für Janina Meyer und **Nils Taeger** für Virginia Sengewald bestimmt.

3.17.3 PA III (DIPLOMSTUDIENGÄNGE WIRTSCHAFTSINFORMATIK UND WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN)

Es sind zwei studentische Vertreter zu bestimmen.

10 Mitglieder PA III

Kandidaturen:

- Malte-Clemens Lohs (zieht seine Kandidatur zurück)
- Verena Jautelat

15 Ich habe bereits Erfahrungen auf diesem Posten sammeln dürfen und es war bisher immer sehr interessant und wir hatten durch ein gepflegtes Verhältnis zu den Professoren gute Chancen die studentischen Interessen zu vertreten. Ich kann auf eine langjährige Erfahrung als FSRlerin zurückblicken und habe zu den meisten Professoren eine respektvolle Verbindung. Dadurch dass ich nicht mehr als aktives FSR-Mitglied auftrete, bin ich in der Lage auch mal die Ansichten des FSRs vor dem restlichen Ausschuss kritisch zu hinterfragen und somit die Steuerung der PA-Mitglieder durch den FSR zu vertuschen (nicht dass wir das nötig hätten ;). Da ich selber im Diplom Wirtschaftsinformatik immatrikuliert bin, würde ich eine Entsendung in den PA Wirtschaftsinformatik begrüßen.

- Julius Hoffmann

25 Dies ist ein weiterer Posten, welcher in Verbindung mit meiner Tätigkeit im Bildungsbereich steht, da sich hier viele Lücken in der Prüfungsordnung auftun. Außerdem hat mir die Arbeit bereits letzte Legislatur viel Spaß gemacht, wobei viele Themen, wie die Rücktrittsverkürzung, noch nicht abschließend geklärt wurden und nun angegangen werden müssen.

- Melanie Riedel

30 • Anselm Naake



Diskussion/Nachfragen:

Melanie stellt sich vor. Sie ist neu im FSR und möchte das gern mal machen.

Anselm stellt sich vor. Er findet die Arbeit im PA wichtig, interessant – geradezu bezaubernd und reizvoll – und entscheidend für die Studierenden.

- 5 Es werden multiple Gegenreden gegen Verena gehalten.

Es wird zu Verenas Bewerbungstext richtiggestellt, dass der FSR **nicht** den Prüfungsausschuss steuert – die Vertreter entscheiden eigenständig.

Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird zur Abstimmung übergegangen. Dafür wird der GO-Antrag auf geheime Abstimmung gestellt.

1. Wahlgang:

Verena	0x Ja	11x Nein	0 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	
Julius	9x Ja	0x Nein	2 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	→ gewählt
Melanie	7x Ja	0x Nein	4 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	→ gewählt
Anselm	4x Ja	4x Nein	3 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	

- 10 Damit werden Julius und Melanie entsendet.

Ergebnis: Julius Hoffmann und Melanie Riedel wurden in den Prüfungsausschuss 3 entsandt.

personenbezogene Ersatzvertreter PA III

Kandidaturen:

- Anselm Naake
 - Anni Dawidjan
- 15
- Remus Migura

Remus stellt sich vor. Er würde es im nächsten Jahr als reguläres Mitglied machen wollen und bewirbt sich daher für dieses Jahr „nur“ als Ersatzvertreter.

Anni möchte sich in das Amt gern einarbeiten.

- 20 Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird zur Abstimmung übergegangen. Dafür wird der GO-Antrag auf geheime Abstimmung gestellt.

1. Wahlgang:

Anselm	7x Ja	3x Nein	1 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	
Anni	9x Ja	0x Nein	2 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	→ gewählt
Remus	8x Ja	0x Nein	3 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	→ gewählt

Damit werden Anni und Remus als Ersatzvertreter für Julius und Melanie entsendet.

Ergebnis: Als Ersatzvertreter im Prüfungsausschuss 3 wurden **Anni Margarita Dawidjan** für Julius Hoffmann und **Remus Migura** für Melanie Riedel bestimmt.

3.17.4 PRÜFUNGSAUSSCHUSS ALTDIPLOMER

Es ist ein studentischer Vertreter zu bestimmen.

Kandidaturen:

- 5 • Anselm Naake (nominiert)

Es gibt keine Redebeiträge oder Nachfragen an den Kandidaten.

Anselm wird ohne Gegenrede in den Prüfungsausschuss Altdiplom entsendet.

Ergebnis: Anselm Naake wurde in den Prüfungsausschuss Altdiplom entsandt.

3.17.5 ÜBERSICHT

Folgende Kandidaten wurden in die Prüfungsausschüsse entsandt:

PA I (Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik)

- Alina Meyer (Vertreter: Hendrik Nebel)
- Malte-Clemens Lohs (Vertreter: Nils Taeger)

PA II (alle Masterstudiengänge und die Bachelorstudiengänge Wirtschaftsinformatik und -ingenieurwesen)

- Janina Meyer (Vertreter: Malte-Clemens Lohs)
- Virginia Sengewald (Vertreter: Nils Taeger)

PA III (Diplomstudiengänge Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen)

- Julius Hoffmann (Vertreterin: Anni Margarita Dawidjan)
- Melanie Riedel (Vertreter: Remus Migura)

Prüfungsausschuss Altdiplomer

- Anselm Naake



3.18 BUFAK-DELEGATION (MIN. 3 PLÄTZE)

Im letzten Jahr hat sich das Konzept der frühzeitigen Benennung der BuFaK-Delegation als erfolgreich gezeigt und sollte dieses Jahr fortgesetzt werden.

In der Regel stehen uns drei sichere Plätze zu, die wir entsprechend besetzen sollten. Darüber hinaus können wir auch schon feste Nachrücker sowie weitere Delegationsangehörige (die keinen der drei Plätze benötigen, aber trotzdem da sein werden) bestimmen. Dementsprechend ergeben sich drei Abstimmungsprozesse.

Die nächste BuFaK wird von Donnerstag 3. bis Sonntag 6. Mai 2018 in Göttingen stattfinden.

Die Delegation wird für die nächsten zwei BuFaKs bestimmt.

10 Kandidaturen:

- Virginia Sengewald

Nach einem einmaligen Aussetzen meiner Teilnahme bei der Bundesfachschaftenkonferenz, möchte ich in der kommenden Legislaturperiode wieder die Meinung des FSR WiWi dort vertreten und gleichzeitig neue Ideen für uns sammeln.

15 Ich halte es für sinnvoll, auch erfahrene Mitglieder in unsere Delegation zu entsenden, da Erfahrung bei der Interessenvertretung hilft und man Workshops gezielter besuchen kann.

- Hendrik Nebel

20 Auf der BuFaK kann der FSR sich mit anderen WiWis vernetzen und vor allen Dingen Erfahrungen austauschen. Damit das weiterhin so gut funktioniert, möchte ich gern das nächste Mal dabei sein.

- Julius Hoffmann

25 Nachdem ich nun bereits an einer BuFaK teilgenommen habe, bin ich hier nun relativ gut eingearbeitet, da ich vor allem Workshops und Barcamps besucht habe, welche einen guten Überblick über die BuFaK gaben. Auf den kommenden zwei Konferenzen möchte ich an weiteren Positionspapieren mitwirken und die Zusammenarbeit mit anderen Hochschulen vertiefen.

- Anni Margarita Dawidjan

30 Die Bundesfachschaftenkonferenz bietet eine wichtige Plattform für den Austausch mit anderen Fachschaften. Besonders im Geschäftsbereich Bildung ist die Kommunikation zwischen den Fachschaften, zur stetigen Optimierung und Aktualisierung von Bildungsstrukturen essenziell.

Ich würde daher mit großem Interesse an der nächsten BuFaK teilnehmen wollen.

- Remus Migura



Vorstellung: Er wäre dann auf der dritten BuFaK und hat schon eine Menge Dinge mitgenommen. Er spricht sich dafür aus, auch aus allen Geschäftsbereichen Leute zu entsenden und würde gern einen Workshop oder ein Barcamp leiten. Außerdem spricht er sich dafür aus, auch ein komplett neues Mitglied mitzunehmen.

- 5 • Sebastian Kies (nominiert, lehnt jedoch ab)

Weitere Delegationsmitglieder

- Matthias Lüth

10 Ich möchte unseren FSR auch dieses Jahr auf der BuFaK wieder vertreten und Mitglieder der Delegation sein. In der Regel kann ich dabei auf einen Platz des BuFaK-Rats zurückgreifen, weil ich in den Sitzungsvorstand eingebunden bin.

Wie in den letzten Jahren werde ich mich vorab kurz mit euch über die Positionen unserer Delegation auf der BuFaK abstimmen.

Diskussion/Nachfragen:

15 Es wird sich dafür ausgesprochen, ein Mitglied mit viel Erfahrung, einen Zweitfahrer (jemand, der bereits einmal auf einer BuFaK war) und einen Neuling zu entsenden. Außerdem sollten möglichst alle Mitglieder aus dem Bereich Bildung sein.

Es wird angemerkt, dass – wenn man sich bereit erklärt, einen Workshop zu halten – auch ein zusätzlicher Platz zur Verfügung gestellt wird (sofern der Workshop angenommen wird).

Es wird eine Fürsprache gehalten, auch Alt-FSRler mit zu entsenden.

20 Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird zur Abstimmung übergegangen. Dafür wird der GO-Antrag auf geheime Abstimmung gestellt.

Abstimmung über die Delegation:

1. Wahlgang:

Virginia	8x Ja	0x Nein	3 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	→ gewählt
Hendrik	2x Ja	3x Nein	6 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	
Julius	7x Ja	0x Nein	4 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	→ gewählt
Remus	3x Ja	0x Nein	8 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	
Anni	9x Ja	0x Nein	2 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	→ gewählt

Damit werden Remus und Hendrik Ersatzvertreter.

Gibt es weitere Kandidaten?

25 Es melden sich Alexey, Christian S. und Jessica.

Zur Bestimmung der Reihenfolge wird wieder eine geheime Abstimmung durchgeführt.



1. Wahlgang:

Alexey	0x Ja	3x Nein	8 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	
Christian S.	7x Ja	0x Nein	4 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	→ Platz 2
Hendrik	6x Ja	2x Nein	3 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	→ Platz 3
Remus	8x Ja	0x Nein	3 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	→ Platz 1
Jessica	6x Ja	1x Nein	4 Enth.	(bei 11 abgegebenen Stimmen)	→ Platz 3

Es sollte, wenn es darauf ankommt, im Einzelfall geklärt werden, ob nun Hendrik oder Jessica fährt. Alexey hat keine Fürstimmte erhalten und wird daher der Delegation nicht angehören.

Ergebnis: Als Delegation für die nächsten zwei Bundesfachschaftenkonferenzen der Wirtschafts- und Wirtschaftssozialwissenschaften (BuFaK WiSo) entsendet der FSR WiWi:

Als Hauptvertreter:

1. Anni Margarita Dawidjan
2. Virginia Sengewald
3. Julius Hoffmann

Als Ersatzvertreter:

4. Remus Migura
5. Christian Sammler
6. Jessica Köhler
6. Hendrik Nebel

Als weitere Vertreter:

8. Matthias Lüth

3.19 POOL DES SITZUNGSVORSTANDS

In den Pool des Sitzungsvorstands (Protokoll und Sitzungsleitung) können beliebig viele Personen entsendet werden.

Kandidaturen:

- Marian Schwabe als beratendes Mitglied

Bei Fragen zu \LaTeX und Co. stehe ich gern zur Verfügung. Im Ausnahmefall springe ich auch mal spontan als Sitzungsleitung oder Mitprotokollant ein.



Rückfragen zur Kandidatur bitte im Vorfeld der Sitzung gern per Mail an mich, da ich ja auf der Sitzung selbst schon protokollieren werde. :D

- Hendrik Nebel

5 Ich protokolliere und leite gern unsere Sitzungen. \LaTeX -Kenntnisse habe ich allerdings nicht.

- Remus Migura
- Christian Fengler
- Sebastian Kies
- Julius Hoffmann

- 10
- Jessica Köhler
 - Christian Sammler
 - Alexey Bezugly

Diskussion/Nachfragen:

15 Fürsprache von Nils, alle FSRler in den Pool zu entsenden. Janina schließt sich dem an; insgesamt teilt sich die Arbeitslast gut auf. Ebenfalls Fürsprache von Virginia; es sollten sich alle gewählten Mitglieder dahin entsenden lassen.

Remus wünscht sich, dass es für alle einen Workshop gibt, um sich damit zurecht zu finden.

20 Vorschlag von Virginia, eine Orga-Sitzung Anfang Januar zu machen, wo wir nur organisatorische Dinge (Protokolle, Sitzungsablauf, ESE) besprechen. Dort könnte man dann auch darüber sprechen, wie Sitzungen zu leiten bzw. zu protokollieren sind und wie das Protokoll verfasst wird (\LaTeX oder Word).

25 Insgesamt wird der Pool positiv angesehen. Es sollte sich jedoch auf weniger Leute beschränkt werden, die sich damit genauer beschäftigen können. Das verbessert die Qualität der Protokolle erheblich im Vergleich zum dauerhaften Durchtauschen zwischen allen. Allerdings sollte es auch jemanden im Pool geben, der die Arbeit koordiniert, da sonst wiederum die Qualität leidet.

Es wird gefragt, wer daran Interesse hat?
→ 8 FSR-Mitglieder melden sich.

Es wird vorgeschlagen, dass diese 8 Mitglieder das machen.

30 Matthias erläutert die Vor- und Nachteile der Pool-Lösung. Der Vorteil der Freiwilligen liegt darin, dass es gut gehen kann, wenn sie sich empathisch damit auseinandersetzen. Dies kann umgekehrt aber zum Nachteil werden, z. B. wenn die Freiwilligen keine Zeit mehr dafür finden. Dann bleiben viele Aufgaben liegen und es kommen einfach gar keine Protokolle mehr.

Ben: Es braucht einen einzelnen Verantwortlichen!

35 Christian F. stellt sich dafür zur Verfügung und würde den Ablaufplan erstellen.



Meinungsbild: Verpflichtung der weiteren gewählten Mitglieder (Virginia, Anni, Melanie (beide), Anselm) zur Entsendung in den Sitzungsvorstandspool?

→ Dafür: 14, dagegen: 9

5 Nils plädiert weiterhin dafür, alle gewählten Mitglieder in den Pool zu entsenden.

Christian S.: Ebenfalls Fürsprache; Virginia hat ja bereits angegeben, dass es ihr auch persönlich was gebracht hat. Manchmal sollte man dann eben die Leute zu ihrem Glück zwingen.

Hendrik würde den Pool ebenfalls mit allen Mitgliedern durchsetzen.

10 *Anselm:* Wollen wir jetzt wirklich darüber diskutieren, ob wir Leute aufnehmen wollen, die das definitiv nicht machen wollen?

Remus: **GO-Antrag auf Schluss der Debatte** und sofortige Abstimmung. Wir sollten jetzt endlich abstimmen!

Gegenrede von Virginia: Formal.

Der GO-Antrag wird mit **7/2/2** nicht angenommen (keine $\frac{2}{3}$ -Mehrheit).

15 Virginia fasst die Diskussion noch einmal zusammen, wir sind wieder beim Anfang angekommen.

Christian F.: **GO-Antrag auf Schluss der Debatte.**

Gegenrede: Was ist ein Sitzungsleitungspool?

Der GO-Antrag wäre mit **8/1/2** angenommen.

20 **GO-Antrag auf Neuauszählung der abgegebenen Stimmen.**

Der GO-Antrag wird mit **7/1/3** nicht angenommen (keine $\frac{2}{3}$ -Mehrheit).

Nachfrage von Ben: Was ist der Sitzungsleitungspool?

Sebastian Kies wird nominiert; er steht jedoch schon auf der Kandidatenliste.

25 Die FSRLer, welche noch nicht auf der Liste stehen, werden nochmal gefragt, ob sie nicht doch in den Sitzungsvorstandspool entsendet werden möchten?

Alle vier noch anwesenden Kandidaten (Anni, Melanie R., Anselm und Virginia) verneinen die Frage.

Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird zur Abstimmung übergegangen.

30 Es gibt keine Gegenrede zur obenstehenden Kandidatenliste, damit werden alle in den Sitzungsvorstandspool entsendet.

Ergebnis: Der Pool des Sitzungsvorstandes wurde mit **Alexey Bezugly, Christian Fengler, Christian Sammler, Hendrik Nebel, Jessica Köhler, Julius Hoffmann, Remus Migura, Sebastian Kies** sowie als beratendem Mitglied **Marian Schwabe** beschlossen.



Remus stellt einen **GO-Antrag auf 5 Minuten Beratungspause**. Die Sitzung wird um 23:41 Uhr fortgesetzt.

3.20 FSR-MANAGER

Kandidaturen:

- 5 • Anselm Naake

Begründung erfolgt mündlich

Diskussion/Nachfragen:

Keine. Es erfolgt keine Vorstellung, da Anselm noch in der Pause ist.

Es ist 23:41 Uhr und die FSR-Mitglieder sollten lernen, Uhren zu lesen.

- 10 Ohne Gegenrede **angenommen**.

Ergebnis: Anselm Naake wurde als FSR-Manager beschlossen.

3.21 BÜCHERBÖRSE

Kandidaturen:

- Marian Schwabe

- 15 Nachdem ich im letzten Jahr recht spontan in die Aufgaben des Verantwortlichen der Bücherbörse eingearbeitet wurde und den Posten seitdem bekleide, würde ich ihn auch weiterführen wollen.

Für Rückfragen stehe ich selbstverständlich auf der konstituierenden Sitzung am Montag zur Verfügung. Es können auch bereits im Vorfeld Fragen per Mail an mich gerichtet werden.

- 20 **Diskussion/Nachfragen:**

Keine.

Es ist 23:42 Uhr und die FSR-Mitglieder sollten lernen, Uhren zu lesen.

Ohne Gegenrede **angenommen**.

Ergebnis: Marian Schwabe wurde als Verantwortlicher für die Bücherbörse bestätigt.

3.22 BÜRO-ADMIN

Kandidaturen:

- Sebastian Kies

Diskussion/Nachfragen:

5 Keine.

Es ist 23:42 Uhr und die FSR-Mitglieder sollten lernen, Uhren zu lesen.

Ohne Gegenrede **angenommen**.

Ergebnis: Sebastian Kies wurde als Büro-Admin beschlossen.

3.23 UMWELTBEAUFTRAGTER/NACHHALTIGKEITSBEAUFTRAGTER

Kandidaturen:

- 10
- Virginia (zieht zurück)
 - Nils Taeger
 - Christian Sammler

Diskussion/Nachfragen:

Es ist 23:43 Uhr und die FSR-Mitglieder sollten lernen, Uhren zu lesen.

15 Ist die Doppelbesetzung des Postens für alle OK?

Gegenrede: Formal.

Mit **9/1/0 angenommen**, damit sind Nils und Christian die neuen Umweltbeauftragten.

Ergebnis: Christian Sammler und Nils Taeger wurden als Nachhaltigkeitsbeauftragte des FSRs beschlossen.

Es ist 23:44 Uhr. Die vorhergehenden Punkte wurden in sehr beschleunigter Abstimmungsweise aufgerufen.



3.24 PC-/WEBADMIN

Kandidaturen:

- Marian Schwabe (wird nominiert und nimmt die Kandidatur an)
 - Juliane Hirsch
- 5
- Alexey Bezugly

Diskussion/Nachfragen:

Es liegt zwar in der Hand des GF Öffentliches, welche Positionen zusätzlich zu § 9 der Fachschaftsordnung ausgeschrieben werden; Marian findet es aber dennoch seltsam, dass interne Posten ausgeschrieben werden. Aus diesem Grund hat er sich dieses Mal nicht von selbst auf den Posten beworben. Er stellt sich kurz vor und würde es aber durchaus weitermachen, sofern niemand anderes direkt für den Posten brennt und ihn dringend ausführen möchte.

Es wird gefragt, ob es noch weitere Interessenten gibt. Daraufhin melden sich Juliane und Alexey.

Es gibt keine weiteren Nachfragen, weshalb zur Abstimmung übergegangen wird.

15 Gegen die Besetzung mit drei Personen gibt es keine Gegenrede.

Ergebnis: Marian Schwabe wurde PC-/Webadmin bestätigt. Zudem wurden Alexey Bezugly und Juliane Hirsch ebenfalls als Administratoren benannt.

3.25 VERNETZUNGSBEAUFTRAGTER

Kandidaturen:

- Christian Sammler
- 20 *Vorstellung:* Er ist schon teilweise in den Fachschaftsräten vernetzt und würde es übernehmen.
- Hendrik Nebel
- Vorstellung:* Er würde es auch tun.

Diskussion/Nachfragen:

Es sollten Personen übernehmen, die in der Hochschulpolitik aktiv sind.

25 *Antrag:* Zwei Personen übernehmen es.
Ohne Gegenrede **angenommen**.

Gegen die Besetzung gibt es ebenfalls keine Gegenrede.



Ergebnis: Christian Sammler und Hendrik Nebel wurden als Vernetzungsbeauftragte des FSRs bestimmt.

3.26 DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Kandidaturen:

- Marian qua Amt als PC-/Webadmin

Es gibt keine Gegenrede, dass dies Marian qua Amt macht.

Ergebnis: Marian Schwabe wurde als Datenschutzbeauftragter des FSRs bestätigt.

5 3.27 TF KLAUSURENDEPOT

Kandidaturen:

- Hendrik Nebel

Die bereitgestellten Klausuren sind ein sehr wichtiger Teil der Prüfungsvorbereitung. Deshalb muss das Depot gut weitergeführt werden. Dafür möchte ich mich gern einsetzen.

10 Grundsätzlich bin ich indifferent in der Frage, ob wir das Depot analog oder online führen sollten.

- Sebastian Kies (nominiert, lehnt ab)

Diskussion/Nachfragen:

15 Frage nach der Aufgabenbeschreibung: Neben dem Herausgeben von Klausuren, muss dieses Depot auch gepflegt werden (Liste online stellen, aktuell halten etc.).

Es gibt keine weiteren Kandidaten, und es gibt keine Gegenrede gegen Hendrik.

Ergebnis: Hendrik Nebel wurde als Leiter der TF Klausurendepot bestimmt.

3.28 TASKFORCE PREIS FÜR EXZELLENZ IN DER LEHRE (PEL)

Kandidaturen: **TF-Leiter**

- Virginia (zieht zurück)
Sie ist schon GF Bildung und würde das gerne an dieser Stelle übernehmen

5 **TF-Mitglieder**

- Julius Hoffmann (zieht zurück)
Vorstellung: Julius möchte seinem exzellenten Wahlspruch gerecht werden.
- Anselm Naake (nominiert, lehnt jedoch ab)
- Nils Taeger

10 **Diskussion/Nachfragen:**

Es wird sich dafür ausgesprochen, dass die TF weiterhin im Bereich Bildung bzw. bei der Geschäftsführerin bleiben sollte.

Abstimmung: Sollte es zwei TF-Leiter geben?

Gegenrede: Das macht der GB Bildung, es sollte nur die GF als TF-Leiter drinstehen.

15 Ohne Fürstimme abgelehnt.

Nils wird daraufhin ohne Gegenrede als Mitglied entsendet, die TF-Leitung geht kommissarisch an die amtierende GF Bildung über.

Ergebnis: Virginia Sengewald wurde als kommissarische TF-Leiterin der Taskforce „Preis für Exzellenz in der Lehre“, Nils Taeger als Mitarbeiter der TF bestimmt.

3.29 TASKFORCE ESE

Kandidaturen: **TF-Leiter**

- 20
- Julius Hoffmann
 - Remus Migura
 - Hendrik Nebel

TF-Mitglieder

- Sebastian Kies
- 25
- Virginia Sengewald



Diskussion/Nachfragen:

Vom letzten ESE-Organisationskomitee wird vorgeschlagen, dass die Leitung nicht mehr als zwei Personen übernehmen sollten. Diese haben weniger die Organisation der Einzelveranstaltungen als Aufgabe, sondern sollen eher koordinierend wirken.

- 5 Es wird daraufhin vorgeschlagen, eine Doppelspitze der TF einzuführen.

Anja unterstützt den Vorschlag, da sehr viel Arbeit auf die Leitung zukommt; diese sollte auf mindestens zwei Schultern verteilt werden.

Nachfrage an die Kandidaten: Wie viel habt ihr bereits in der letzten ESE gemacht? Habt ihr schon im September Zeit zur Vorbereitung?

- 10 Hendrik schlägt vor, ein Dreier-Team zu werden. Außerdem gibt er an, dass er im September viel Zeit hat.

Remus schlägt vor, ebenfalls auf drei zu gehen, aber er würde dafür noch den Financer mit ins Boot holen.

- 15 Sebastian erwidert, dass er während der Zeit seine Master-Arbeit schreiben wird und daher keine Zeit für die Leitung haben wird.

Virginia bringt ein, dass Alex letztes Jahr vorwiegend nur als Financer angesprochen wurde. Er wurde zwar immer mit als Head-Organisationskomitee betrachtet, effektiv hat sie jedoch mit Max zu zweit die Organisation übernommen. Der gute Draht zum Financer sollte aber dennoch unbedingt bestehen.

- 20 *Abstimmung:* Zweier- vs. Dreier-Spitze?
→ 3 für Zweier-, 6 für Dreier-Spitze.

Die Abstimmung soll noch einmal wiederholt werden und wird zunächst als Meinungsbild gestellt.

- 25 **Meinungsbild:** Aus wie vielen Gesichtern soll die Head-Organisationskomitee bestehen?
→ 4 für eine Einer-, 6 für eine Zweier- und 9 für eine Dreier-Spitze.

Gibt es eine Gegenrede gegen die Dreier-Spitze?
→ Nein.

- 30 Gibt es eine Gegenrede gegen die Besetzung mit Julius, Hendrik und Remus?
→ Ebenfalls nein und damit ohne Gegenrede **angenommen**.

Ergebnis: Hendrik Nebel, Julius Hoffmann und Remus Migura wurden als Spitze der Taskforce ESE beschlossen.

Es wurden noch keine Mitglieder beschlossen, da sich diese im Zuge der Planungen zur ESE noch finden werden/müssen. **Außerdem sind hier alle FSRler angesprochen, denn die ESE geht alle an!**



3.30 TASKFORCE SPONSORING

Kandidaturen:

- Keine.

Diskussion/Nachfragen:

- 5 GO-Antrag auf Vertagung, da die bisherige Leiterin nicht da ist und es keine Kandidaten gibt.
→ Ohne Gegenrede **vertagt**.

Ergebnis: Die Taskforce Sponsoring wird frühestens auf der Sitzung am 08.01.2018 besetzt werden.

3.31 TASKFORCE FSR LÄDT EIN

Kandidaturen: **TF-Leiter**

- Christian Fengler
- 10 *Sollte als reine Planungsgruppe bestehen bleiben.*
- Anni
- TF ist wichtig, um auf uns aufmerksam zu machen und den FSR zu bewerben.*

TF-Mitglieder

- Remus Migura
- 15
 - Jessica Köhler (Geschäftsführerin für Öffentlichkeitsarbeit)
 - Christian Fengler (nominiert als Mitglied)

Diskussion/Nachfragen:

Ben stellt die TF vor.

Nachfrage: Sollen die Veranstaltungen eher intern sein?

- 20 *Antwort:* Nein, wir möchten ja einladen.

Es wird vorgeschlagen, diese TF nah bzw. näher am GB Öffentliches zu orientieren. Sie sollte auch wieder mehr belebt werden. Man kann dadurch recht einfach neue Mitglieder finden. Auch der FSR-Manager sollte dies mit überblicken.

- 25 *Remus:* Der VWI hat über drei Veranstaltungen 8 neue Mitglieder akquiriert. Die TF FSR lädt ein ist die ideale Schnittstelle zwischen TF Personal und GB Öffentliches.

Frage an Christian: Welche Veranstaltungen könntest du dir vorstellen?

Antwort: Kleinere Partys und Veranstaltungen organisieren, ggf. auch politische Referenten zur Diskussion einladen.

GO-Antrag auf 5-minütige Beratungspause von Matthias. Die Sitzung wird 0:28 Uhr fortgesetzt.

Matthias spricht sich dafür aus, dass eine Leiterin (Anni) die TF anleitet.

Christian S. spricht sich dafür aus, beide Kandidaten zu entsenden.

5 Abstimmung: Wer ist für zwei Taskforce-Leiter?

Mit **6/3/0** abgelehnt (da die Mehrheit mit 12 festgestellt wurde).

GO-Antrag auf geheime Abstimmung über die Besetzung der TF-Leitung.

1. Wahlgang:

Christian F. **6x Ja** 2x Nein 3 Enth. (bei 11 abgegebenen Stimmen)

Anni **8x Ja** 2x Nein 1 Enth. (bei 11 abgegebenen Stimmen) → **gewählt**

Anni ist damit als TF-Leiterin angenommen.

Die weiteren Mitglieder werden ohne Gegenrede entsandt.

Ergebnis: Anni Margarita Dawidjan wurde als Leiterin der Taskforce „FSR lädt ein“ bestimmt.
Die Mitglieder der TF sind des Weiteren **Christian Fengler, Jessica Köhler und Remus Migura**.

10 **3.32 TASKFORCE PERSONAL**

Kandidaturen: **TF-Leiter**

- Hendrik Nebel

Vorstellung: Er möchte das Konzept weiter ausarbeiten und dieses in den kommenden Sitzungen diskutieren.

15 **TF-Mitglieder**

- Benjamin Endtmann
- Alexey Bezugly
- Julius Hoffmann (würde gern unterstützen)
- Remus Migura



Diskussion/Nachfragen:

Keine.

Gegen die vorgeschlagene Besetzung der Taskforce gibt es keine Gegenrede.

Ergebnis: Hendrik Nebel wurde als Leiter der Taskforce Personal bestimmt.
Die Mitglieder der TF sind des Weiteren Alexey Bezugly, Benjamin Endtmann, Julius Hoffmann und Remus Migura.

3.33 TASKFORCE PARTY

5 Kandidaturen: **TF-Leiter**

- Virginia Sengewald
- Remus Migura

TF-Mitglieder

- Toni Wittiber
- 10 Ich würde den FSR WiWi gern weiterhin als freies Mitglied unterstützen. Dabei liegt mein Fokus primär darauf, die TF Party weiterzuführen und mein Wissen und die Erfahrung an neue Interessierte weiterzugeben.
- Malte-Clemens Lohs
- 15 Ich würde den FSR WiWi gern als freies Mitglied bei verschiedenen Veranstaltung unterstützen. Dabei liegt mein Fokus vor allem darauf, mich bei der TF Party verstärkt einzubringen.
- Martin Heringlehner
- Wie bisher möchte ich gerne die TF Party unterstützen und den Neuen Wissen weitergeben.
- 20
- Benjamin Endtmann
 - Sebastian Kies
 - Christian Sammler
 - Julius Hoffmann

Diskussion/Nachfragen:

Gibt es eine Gegenrede, die TF-Leitung auf zwei Personen aufzuteilen?
Ohne Gegenrede angenommen.

Gibt es eine Gegenrede gegen die vorgeschlagene Besetzung der Taskforce?

5 Ohne Gegenrede **angenommen**.

Ergebnis: Remus Migura und Virginia Sengewald wurden als Leiter der Taskforce Party bestimmt.

Die Mitglieder der TF sind des Weiteren Benjamin Endtmann, Christian Sammler, Julius Hoffmann, Malte-Clemens Lohs, Martin Heringlehner, Sebastian Kies und Toni Wittiber.

3.34 VERTRETER FÜR DAS LIEGENSCHAFTENAMT

Es wird vorgeschlagen, alle gewählten Mitglieder, Verfügungsberechtigten und Geschäftsführer sowie deren Stellvertreter dem Liegenschaften-Amt zu melden, dies umfasst folgende Personen:

10 **Gewählte Mitglieder**

- Anni Margarita Dawidjan
- Christian Heinz-Hermann Fengler
- Julius Hoffmann
- Sebastian Kies

15

- Jessica Köhler
- Remus Migura
- Anselm Naake
- Hendrik Nebel
- Melanie Riedel

20

- Christian Sammler
- Melanie Schmid
- Virginia Sengewald

Verfügungsberechtigte (sofern nicht bereits aufgeführt)

- Matthias Lüth



Geschäftsführer + Stellvertreter (sofern nicht bereits aufgeführt)

- Annika Führer
- Juliane Hirsch

Diskussion/Nachfragen:

5 Keine.

Die oben stehende Liste wird ohne Gegenrede **angenommen**.

3.35 NUTZER DES FACHSCHAFTENVERTEILERS

Der FSR WiWi beschließt Virginia Sengewald und Sebastian Kies als Zuständige für den Fachschaftenverteiler in der Wahlperiode 2017/18 zu bestimmen.

Kandidaturen:

- 10
- Virginia Sengewald
 - Sebastian Kies

Diskussion/Nachfragen:

Keine.

Gibt es eine Gegenrede?

- 15 Nein.
→ Ohne Gegenrede **angenommen**.

Ergebnis: Sebastian Kies und Virginia Sengewald wurden als Verantwortliche für den Fachschaften-Verteiler bestimmt und werden dem StuRa entsprechend gemeldet.

3.36 SONSTIGES: ANFERTIGUNG DER FORMULARE FÜR DEN STURA

- 20
- Allgemeines Kontaktformular
 - Verfügungsberechtigte
 - Gremienmitgliederverteiler
 - StuRa-Vertreter
 - Nutzer des Fachschaftenverteilers

Außerdem wird der Sprechstundenplan über die Ferien erstellt werden.



Sitzungsabmeldung für nächste Woche:

- nächste Woche ist 1. Weihnachtsfeiertag.

Ende der Sitzung um 00:48 Uhr.